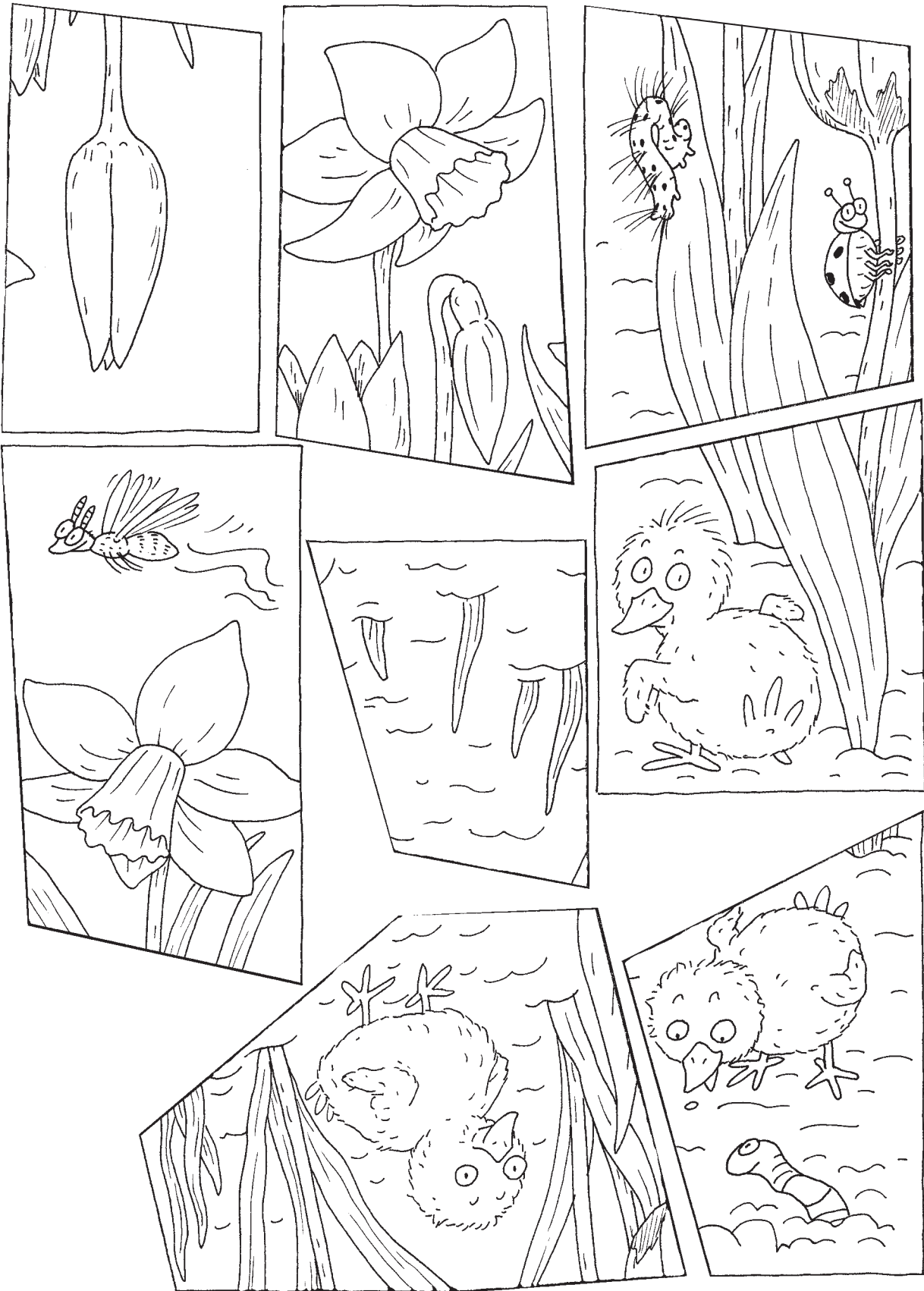
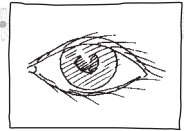


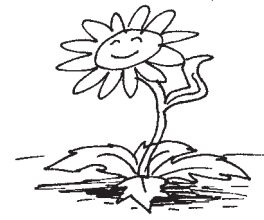
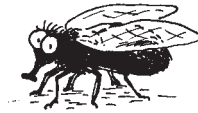
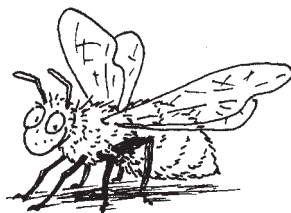
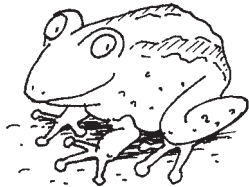
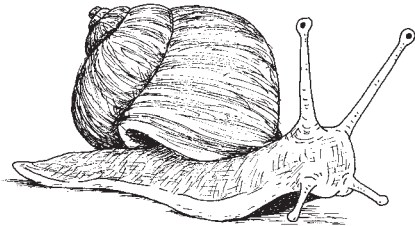
Puzzle



Rätsel

In Wald und Garten lebt ein Tier,
das macht im Winter zu die Tür.
Geht es im Frühling wieder aus,
bleibt es doch immer halb zu Haus.

(Josef Guggenmos)



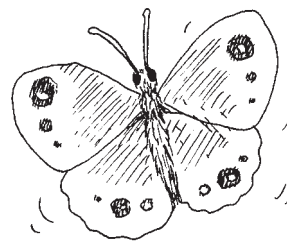
Sag, wer bin ich? Jeder liebt mich,
auch dir bin ich bekannt.
Einen langen Rüssel hab ich,
doch ich bin kein Elefant.

Reiter tragen, Bäume schleppen,
das kann mein Beruf nicht sein.
Und auch auf den Kampf mit Löwen
lasse ich mich niemals ein.

Keinen Frosch kann ich besiegen.
Ganz gering ist mein Gewicht:
Wenn ich auf den Blüten sitze,
biegen sich die Stiele nicht.

Wenn ich durch die Lüfte fliege,
ist's als flög ein Blatt dahin.
Aber schön sind meine Flügel.
Und nun sag mir, wer ich bin.

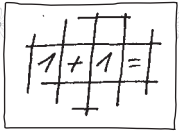
(Josef Guggenmos)



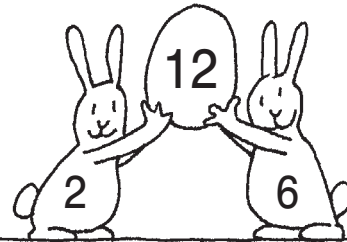
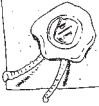
Arbeitsauftrag

Lies dir die beiden Rätsel durch.
Welche Tiere sind gemeint? Kreise sie ein.

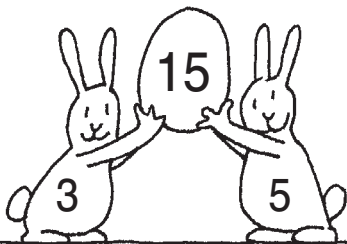
Siegerehrung



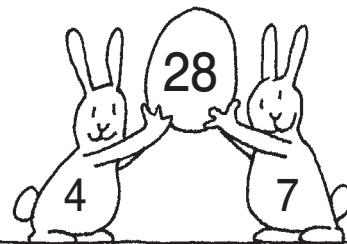
Drei Zahlen,
vier Aufgaben.



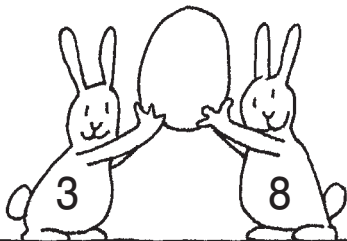
$2 \cdot 6 =$	$12 : 6 =$
$6 \cdot 2 =$	$12 : 2 =$

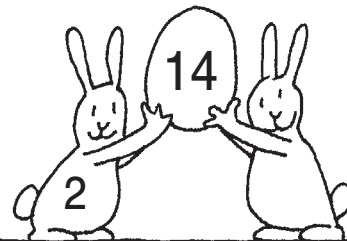


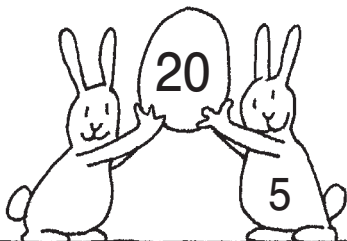
$3 \cdot 5 =$	$15 : 5 =$
$5 \cdot 3 =$	

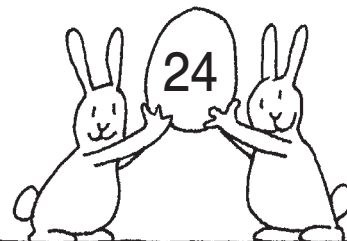


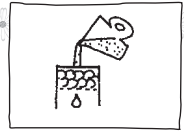
$4 \cdot 7 =$	
$7 \cdot 4 =$	











Die Schnecke

Die Schnecke gehört zu den Weichtieren, d. h. sie hat keine Knochen. Ihr Körper besteht aus Kopf und Fuß. Er wird von einem Gehäuse geschützt. Der Fuß der Schnecke ist sehr beweglich. Sie nutzt ihn zum Fortbewegen, kann damit aber auch graben oder Eipakete formen, wenn sie ihre Eier ablegt. Die Fühler der Schnecke dienen zur Orientierung. Es gibt Schnecken, die nur zwei Fühler haben.

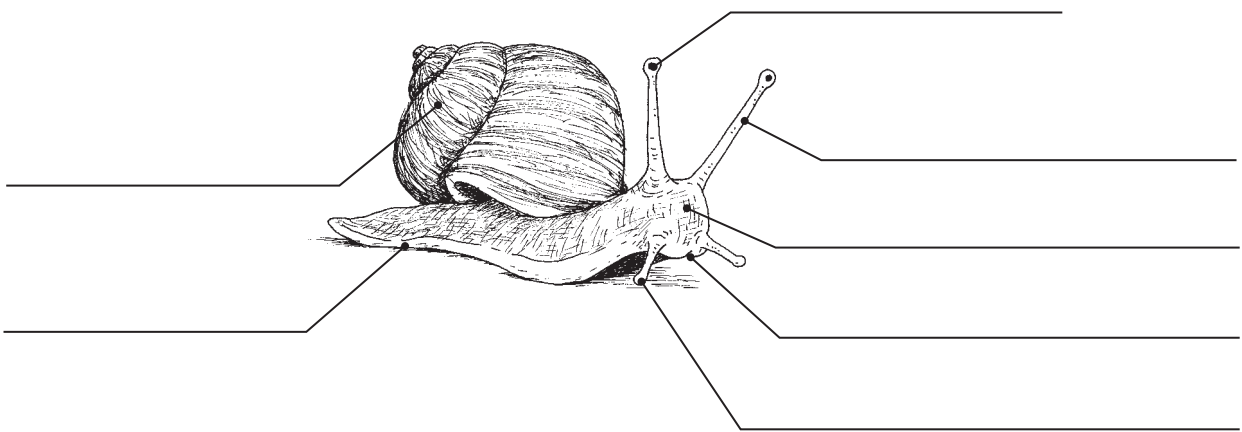
Die Weinbergschnecke hat vier Fühler. Während bei den Schnecken mit zwei Fühlern die Augen unten am Kopf sind, sitzen die Augen bei den Schnecken mit vier Fühlern oben auf den Fühlern. Nur diese Schnecken können ihre Fühler einziehen.

Schnecken sind überwiegend Pflanzenfresser. Sie fressen aber auch kalkhaltige Erde. Das ist für den Aufbau des Gehäuses wichtig.

Die Weinbergschnecke legt im Juli oder August 60 bis 70 Eier. Dafür formt sie ein Erdloch, in das sie die Eier ablegt. Nach etwa vier Wochen schlüpfen die kleinen Weinbergschnecken.

Schnecken verbringen den Winter in Winterstarre in der Erde. Um sich vor dem Austrocknen zu schützen, verschließen sie die Öffnung des Schneckenhauses mit einem festen Schalendeckel aus Kalk.

Im Frühjahr stößt die Schnecke diesen Deckel mit ihrem Fuß wieder ab.



Arbeitsaufträge

1. Lies dir den Text über die Schnecke durch.
2. Beschrifte dann die Abbildung.

Diese Wörter sollst du einsetzen:

Kopf - Fuß - Gehäuse - Mund - Tastfühler - Augen - Augenfühler



Welche Schneckenarten kennst du?

Informiere dich in einem Bestimmungsbuch oder im Internet.